Luzern

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Schauplatz Spitex : Zeitschrift der kantonalen Spitex Verbände Zürich, Aargau, Glarus, Graubünden, Luzern, Schaffhausen, St. Gallen, Thurgau**

Band (Jahr): **- (2003)**

Heft 3

PDF erstellt am: **03.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Spitex Kantonalverband Luzern, Brünigstrasse 7, 6005 Luzern,
Telefon 041 362 27 37, Telefax 041 362 27 30, E-Mail spitex-lu@tic.ch

Delegiertenversammlung: «Alle ziehen am gleichen Strick»

An der Delegiertenversammlung des Spitex Kantonalverbandes Luzern vom 10. April in Schüpfheim konnte der Verband sein 10-jähriges Jubiläum feiern.

(HB) Über 140 Personen nahmen an der Versammlung teil und wurden mit einer Tischdekoration aus Stricken in den Spitex-Farben überrascht. Als Geschenk durfte jeder Gast und jede Organisation ein kleines Seil-Präsent mit nach Hause nehmen.

Präsidentin Luitgardis Sonderegger-Müller zeigte sich an der Delegiertenversammlung des Spitex Kantonalverbandes in Schüpfheim besorgt über die zukünftige Abgeltung der Spitex-Leistungen durch die Krankenversicherer. Die Schweizerische Sanitätsdirektorenkonferenz und die Santésuisse möchten die Abgeltung der Pflegekosten durch die obligatorische Krankenpflegeversicherung neu regeln. Nicht mehr die volle Kostenübernahme der ärztlich angeordneten Pflegemassnahmen wird garantiert, sondern in Zukunft soll nur noch ein Beitrag vergütet werden. Die Differenz der Kosten müssten also die Patientinnen und Patienten übernehmen. Die Folge: Frühzeitige Spitalentlassungen würden verhindert, weil ein Verbleib im Spital billiger wäre, und eine Spitex-Betreuung für pflegebedürftige Betagte zu Hause würde zum Luxus für finanziell Bessergestellte. Sie forderte die Verantwortlichen auf «Varianten der Finanzierbarkeit sorgfältig auf ihre Auswirkungen hin zu prüfen, damit Spitex auch in Zukunft finanzierbar ist».

Stéphanie Mörikofer-Zwez überbrachte die Grüsse des SVS und stellte in ihrem Referat die Fragen: Ziehen wir am richtigen Strick? Ziehen wir alle in die richtige und gleiche Richtung? Wer zieht eigentlich alles an diesem Strick? Regierungsrat Dr. Markus Dürr, Vorsteher des Gesundheits- und Sozialdepartementes, betonte, die Spitex sei eine wichtige Säule im Gesundheitswesen. Gleichzeitig orientierte er über die Sicht der Finanzierung in den nächsten Jahren.

Profiliert und gekämpft

Nach achtjährigem engagiertem Wirken hat Luitgardis Sonderegger-Müller das Präsidium abgegeben. Als Nachfolgerin wählten die Delegierten Johanna Ciliberto-Dormann aus Emmenbrücke. Die Verdienste der scheidenden Präsidentin würdigte Vorstandsmitglied Gabrielle Isenschmid Weber. Luitgardis Sonderegger-Müller habe die schwierigen Verbandsthemen mit grossem Elan angegangen, habe vorausgedacht und agiert: «Sie ist sehr bestimmt aufgetreten und hat den Verband profiliert, ja für ihn manchmal richtiggehend ge-

Wir sind für Sie da,
punktuell – temporär – fest

Sind Sie eine qualifizierte Pflegefachkraft?
DN II/AKP, PsyKP, DN I oder FA SRK,
dann sollten wir uns kennen lernen.

01 259 80 66

PHS AG
Personalberatung
für Heime und Spitäler,
Vorderberg 11
8044 Zürich
Tel. 01 259 80 66
Email: jobs@phsag.ch
Internet: www.phsag.ch

PHS

Spitex Verband Kanton Schaffhausen, Koordinations-/Geschäftsstelle, Unterdorf 34, 8263 Buch, Telefon / Telefax 052 743 19 30, E-Mail info@spitexsh.ch, www.spitexsh.ch

kämpft.» Speziell am Herzen lag Luitgardis Sonderegger-Müller die Sicherung der Finanzen.

Wichtiges in Kürze

- Ottilia Schulthess Scherer und Dr. Monald Meyer haben ihren Rücktritt aus dem Vorstand erklärt.
- Neu in den Vorstand gewählt wurden: Rosemarie Banz-Rohrer aus Escholzmatt und Lisbeth Bieri-Vogel aus Entlebuch
- Am 16. September 2003 findet eine Kick-off-Veranstaltung RAI Home Care statt.
- Die Arbeiten an der Homepage des Spitex Kantonalverbandes werden im Mai abgeschlossen.
- Bis Anfang Juni werden unseren Organisationen neue Stellenbeschriebe und die neue Einstufungstabelle gemäss Besoldungsverordnung des Kantons zugestellt.

Rechnung mit Gewinn

Die Rechnung des Verbandes schliesst mit einem kleinen Gewinn. Im Budget sind Rückstellungen für RAI Home Care enthalten. Dieses System für Bedarfsabklärungen, das in Zusammenarbeit mit den Zentralschweizer Kantonen geschult werden soll, ist eine wertvolle Hilfe zur Erfassung der nötigen Behandlung. ❑

Zentralschweizer Tag der Hilfe und Pflege

Am 3. Mai fand zum dritten Mal der Zentralschweizer Tag der Hilfe und Pflege statt. Wiederum brachten sehr viele Organisationen die Spitex mit der Brotaktion in Erinnerung, die unter dem Motto «Spitex und Brot – beides gehört zur Grundversorgung» stand. Vermehrt wird beobachtet, dass mit dieser Aktion auch die Spenden und Mitgliederbeiträge zunehmen. Für die grosse Bereitschaft zur Mitarbeit danken wir unseren Mitglieder-Organisationen ganz herzlich. ❑

Ausserordentliche Delegiertenversammlung mit Präsidiumswahl am 30. Oktober

Der Vorstand des Spitex Verbandes Kanton Schaffhausen hat an seiner Sitzung vom 12. Mai beschlossen, eine ausserordentliche Delegiertenversammlung durchzuführen. Er freut sich, der Delegiertenversammlung eine Präsidentin zur Wahl vorschlagen zu können.

(ff) Der Vorstand schlägt der Delegiertenversammlung mit Ursula Leu, Kantonsrätin und Pflegefachfrau, eine mit Spitex-Themen vertraute Persönlichkeit zur Wahl als Präsidentin vor. Ursula Leu wird bereits zur nächsten Vorstandssitzung, an der die Traktanden der Delegiertenversammlung bereinigt werden, eingeladen. Wir freuen uns auf ihr Mitwirken und danken ihr für ihre Bereitschaft.

Neue Dachorganisation

Lotti Winzeler informierte den Vorstand über die Veränderungen im Bereich der Berufsbildung im Gesundheitswesen. Der Vorstand diskutierte die neue Dachorganisation (IBG-SH), die als künftige Arbeitgeberorganisation wesentlich an der Neugestaltung der Ausbildung im Gesundheitswesen beteiligt sein wird. Der Vorstand beschloss, der IBG-SH beizutreten. Den Spitex-Organisationen empfiehlt der Vorstand ebenfalls der IBG-SH beizutreten.

EKAS-Richtlinien

Der Vorstand beschloss die Anschaffung der Unterlagen des Spitex Verbandes Thurgau zum Thema Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz. Die bestehenden Richtlinien des Kantons Schaffhauen werden in diese Unterlagen integriert. Anschliessend können die Spitex-Organisationen den Richtlinien-Ordner zum Selbstkostenpreis beim Spitex Verband beziehen. Die Spitex-Organisationen werden nach Vorliegen des ergänzten Ordners informiert.

Spitex-Tag ab 2004

Verschiedene kantonale Spitex Verbände führen jeweils am 1. Samstag im Mai einen Spitex-Tag durch. Lokale Organisationen können an diesem Tag eigene zusätzliche Aktionen durchführen. Der Vorstand erachtet eine «konzertierte» Öffentlichkeitsarbeit, wie sie am Spitex-Tag möglich ist, als sinnvoll. Entsprechend wurde eine Beteiligung am Spitex-Tag durch den SVSH ab 2004 beschlossen. Den lokalen Organisationen bleibt es freigestellt, eigene zusätzliche Aktionen durchzuführen. Weitere Informationen erhalten die Spitex-Organisationen frühzeitig durch die Koordinations-/Geschäftsstelle.

Die ausserordentliche Delegiertenversammlung findet am 30. Oktober 2003, um 20 Uhr statt. Neben der Präsidiumswahl stehen weitere Traktanden wie Budget 2004, RAI-Home Care, Qualitätssicherung, EKAS-Richtlinien und IGB-SH zur Behandlung an. ❑

Schaffhauser Termine

Angehörigenkontakte für Pflegende
Auseinandersetzung mit verschiedenen Aspekten der Beziehung, 1. Juli, 1 Tag, Pflegezentrum

Pflegehelfer/Pflegehelferin SRK
Theorieblock 1, 10 Tage, 5. August bis 2. September, Rotes Kreuz Schaffhausen

Vororientierung Pflegehelfer/Pflegehelferin SRK
13. August, 14.00 bis 17.00 Uhr, Rotes Kreuz Schaffhausen

Kinästhetik in der Pflege
Grundkurs, 3 Tage, 27. bis 29. August, Rotes Kreuz Schaffhausen

Fachschule für
· *Fusspflege - Pédicure*
· *Fussreflexzonenmassage*
· *Klassische Ganzkörpermassage*
· *Manuelle Lymphdrainage*

pédi-suisse *Daniel Gehrer*

Grund- und Weiterbildungskurse - EMR Richtlinien
CH-8820 Wädenswil - Seestrasse 128
Telefon: 01 780 88 48 - www.pedi-suisse.ch